

Medieninformation

Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Jörg Förster

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60620

presse.kt@smwk.sachsen.de*

07.11.2025

Staatsministerin Barbara Klepsch nimmt an der Gedenkveranstaltung an die Novemberpogrome in Dresden teil

Die Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus sowie Stiftungsratsvorsitzende der Stiftung Sächsische Gedenkstätten Barbara Klepsch nimmt an diesem Sonntag (9. November 2025) am Gedenken an die Opfer des Holocaust anlässlich des 87. Jahrestages der Novemberpogrome in Dresden teil. Die Gedenkveranstaltung wird von der Landeshauptstadt Dresden in Kooperation mit der Jüdischen Gemeinde zu Dresden ausgerichtet.

»Am 9. November gedenken wir der Opfer der Novemberpogrome von 1938. Auch in sächsischen Städten wurden Synagogen zerstört, jüdische Bürgerinnen und Bürger verfolgt, entrechtet und gedemütigt. Dieser Tag mahnt uns, aus der Geschichte heraus Verantwortung für die Gegenwart zu übernehmen. Antisemitismus, Hass und Ausgrenzung dürfen im Freistaat keinen Platz haben. Wir stehen fest an der Seite der jüdischen Gemeinschaft und setzen uns für ihren Schutz, ihre Sicherheit und ihr Vertrauen in unser Gemeinwesen ein. Der 9. November ist ein Tag, an dem wir uns klar zu Menschlichkeit, Würde und Zusammenhalt bekennen«, **sagt Staatsministerin und Stiftungsratsvorsitzende Barbara Klepsch.**

Am 9. November jähren sich zum 87. Mal die Pogrome von 1938, ein vom NS-Regime staatlich angeordneter und koordinierter Ausbruch antisemitischer Gewalt, der sich am 9. und 10. November 1938 in ganz Deutschland ereignete. Die Pogrome markierten einen Wendepunkt und den Übergang von der Diskriminierung und Ausgrenzung zur systematischen, staatlich organisierten Verfolgung jüdischer Menschen.

Die Stiftung Sächsische Gedenkstätten erinnert in Sachsen an die Opfer der nationalsozialistischen Diktatur, der kommunistischen Diktatur in der sowjetischen Besatzungszone und der DDR. Sie erschließt und bewahrt historische Orte politischer Gewaltverbrechen und politischen Unrechts im

Hausanschrift:
**Sächsische Staatsministerin für
Kultur und Tourismus**
St. Petersburger Str. 2
01069 Dresden

<https://www.smwk.sachsen.de/>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Freistaat Sachsen und gestaltet sie als Orte historisch-politischer Bildung.
Staatsministerin Barbara Klepsch ist Stiftungsratsvorsitzende.